



Projekt **Neue Wege für Jungs**  
Dipl.-Päd. Doro-Thea Chwalek | Projektleitung  
Wilhelm-Bertelsmann-Straße 10 | 33602 Bielefeld  
fon: 05 21.1 06-73 88 | fax: 05 21.1 06-71 71  
eMail: chwalek@neue-wege-fuer-jungs.de  
www.neue-wege-fuer-jungs.de

## MANAGEMENT SUMMARY

**Ziele:** Neue Wege für Jungs ist als bundesweites Vernetzungsprojekt und Service-Büro konzipiert. Das Projekt regt lokale Initiativen zu spezifischen Angeboten für Schüler an, die sich an den Bedürfnissen von Jungen beim Übergang Schule–Beruf orientieren. Multiplikatorinnen und Multiplikatoren erhalten Unterstützung und profitieren von einer bundesweiten Vernetzung sowie fachlichen Austauschmöglichkeiten. Die Angebote für Jungen zielen auf die Erweiterung des Berufswahlspektrums, die Flexibilisierung männlicher Rollenbilder und die Stärkung von Sozialkompetenzen ab. Das Projekt Neue Wege für Jungs wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**Hintergrund:** Ergebnisse der PISA-Studien und weitere Untersuchungen rücken die Bildungs- und Berufschancen von Jungen ins Blickfeld. Demnach fallen die Jungen im Bereich der schulischen Bildung bereits deutlich hinter die Mädchen zurück: im Schuljahr 2005/2006 waren 56 Prozent aller Abiturienten bundesweit weiblich.<sup>1</sup> Strukturelle Arbeitsmarktveränderungen betreffen insbesondere einige der bisher stark männlich besetzten Berufsfelder in der industriellen Produktion und im Baugewerbe. Die Anforderungen an Berufe im wachsenden Wissens- und Dienstleistungssektor nehmen zu. Eine geschlechtsstereotype Berufswahl von Teilgruppen der Jungen mit niedrigem und mittlerem Bildungsabschluss ist angesichts dieser Veränderungen von sinkenden Zukunftschancen auf dem Arbeitsmarkt betroffen. Eine Erweiterung des Berufswahlspektrums sowie die Anpassung an die gestiegenen Anforderungen vor allem im Bereich der Soft Skills können neue Perspektiven für Jungen eröffnen. Die zunehmende Erwerbsbeteiligung von Frauen fordert auch eine partnerschaftliche Teilung der Familien- und Erwerbsarbeit für Frauen und Männer. Auch der Rückgang männlicher Fachkräfte in Erziehung und Bildung wird zunehmend problematisiert und fördert die öffentliche Diskussion um mehr Präsenz von Männern in den frauendominierten Berufsbereichen sowie in der privaten Fürsorge. Jungen sollen frühzeitig die Möglichkeit erhalten, Chancengleichheit und männliche Rollenvielfalt als persönlichen Gewinn für das spätere Leben zu erfahren.

**Netzwerk:** Das bis dato aufgebaute Netzwerk umfasst bundesweit mehr als **130 lokale Initiativen**, die zu den Themenschwerpunkten Berufswahlorientierung, Rollenvorstellungen und Vermittlung von Sozialkompetenzen Angebote für Jungen bereitstellen und als Ansprechpartnerinnen und -partner für Interessierte vor Ort bereitstehen. Ziel ist, die Anzahl der regionalen Initiativen im Netzwerk kontinuierlich zu erhöhen. Mittlerweile hat eine Vielzahl von Austauschtreffen in unterschiedlichen Städten stattgefunden. Dokumentationen aller Veranstaltungen stehen unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de) bereit.

**Materialien:** Zur Unterstützung der aktiven Fachkräfte in Initiativen und Projekten sind **Leitfäden** und **Checklisten** zur Durchführung von Angeboten für Jungen in der Schule (Informationen + Praxishilfen für Lehrkräfte) und an außerschulischen Orten (Anregungen für erfolgreiche Schnuppertage und Berufspraktika in Einrichtungen und Unternehmen) erhältlich. Der **Film** „Eigentlich wollte ich Fußballprofi werden“ und das **Online-Spiel** „YOU CHOOSE – ein interaktives Lernspiel für Jungen“ können als didaktische Materialien eingesetzt werden. Zusammengefasst in einem **MedienSet** stehen die wichtigsten Projektmaterialien für die pädagogische Arbeit mit Jungen zur Berufs- und Lebensplanung an Schulen und außerschulischen Jugendeinrichtungen als Kompaktmedium bereit. Mit den **Anleitungen zur Durchführung eines Haushaltsparcours für Jungen** - bestehend aus verschiedenen, leicht einsetzbaren Aufgaben aus dem Haushaltsbereich - sollen Schüler der Klassen fünf bis zehn „den Haushalt“ aktiv kennenlernen und dabei zusammen mit anderen Jungen entdecken, dass „Bügeln und Kochen“ auch Spaß machen kann. **MedienSet** und **Anleitungen zur Durchführung eines Haushaltsparcours für Jungen** können unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de/Neue-Wege-fuer-Jungs/Service-Download](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de/Neue-Wege-fuer-Jungs/Service-Download) heruntergeladen werden. Alle weiteren Materialien des Projekts Neue Wege für Jungs sind kostenfrei über die Webseite [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de) zu bestellen.

<sup>1</sup> Angaben: Statistisches Bundesamt  
Service-Büro | **Neue Wege für Jungs**, Mai 2009  
© 2009 | Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

**Website:** Unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de) werden Informationen zum Projekt und thematisch relevante Hintergrunddaten zur Verfügung gestellt. Als Ideenbörse für Aktionen mit Jungen und Anregung für Interessierte bietet Gute-Beispiele-Datenbank Recherchemöglichkeiten. Die Besuche der Website erhöhen sich stetig, ebenso wie die Zahl der Abonentinnen und Abonnenten des regelmäßig erscheinenden Newsletters.

**Respekt Jungs:** Ab Januar 2009 stellt Neue Wege für Jungs **sozial engagierte Jungen** und junge Männer vor und lässt sie zu Wort kommen: Auf der neuen Website [www.respekt-jungs.de](http://www.respekt-jungs.de), die sich direkt an Jugendliche richtet, erscheint jeden Monat ein neuer junger „Macher“ im Porträt. Außerdem gibt es viele News und Infos für Jungen. Die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und Medien ist geplant. Seit Februar 2009 können auch Schüler der Klassen 5-10, die am Girls'Day oder an anderen Tagen einen Praktikumsplatz im sozialen Bereich suchen, mit Hilfe der neuen **Praktikumsdatenbank** unter [www.respekt-jungs.de](http://www.respekt-jungs.de) direkt mit den Anbietern von Praktika in Kontakt treten.

**Wissenschaftliche Begleitforschung:** Während der Projektlaufzeit wurden verschiedene wissenschaftliche Veröffentlichungen herausgegeben. Die Expertise zum Thema „**Neue Wege für Jungs?! – Ein geschlechtsbezogener Blick auf die Situation von Jungen im Übergang Schule-Beruf**“, erstellt vom Forschungsinstitut Dissens e.V. für das BMFSFJ ist unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) kostenlos erhältlich. Eine Trendstudie zum Thema „**Berufliche Perspektiven für Jungen und junge Männer mit geringer und mittlerer Qualifikation**“ vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln liegt unter [www.neue-wege-fuer-jungs.de](http://www.neue-wege-fuer-jungs.de) zum Download bereit. Ein Bericht der Ergebnisse der Pilotphase 2005-2007 erschien im August 2008 unter dem Titel "**So gelingt aktive Jungenförderung - Neue Wege für Jungs startet Netzwerk zur Berufs- und Lebensplanung**" als Band in der Schriftenreihe des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.

#### Einige ausgewählte Ergebnisse:

Die befragten Jungen können sich eher eine Ausbildung in einem frauentypischen Beruf vorstellen, nachdem sie die Arbeit kennengelernt haben: 70 Prozent von ihnen fanden ein solches Schnupperangebot gut. **Bei 60 Prozent derer, die ein Tagespraktikum absolvierten, ist das Interesse an dem entsprechenden Beruf gestiegen. Rund 70 Prozent der Teilnehmer können sich gut oder sehr gut vorstellen, in Zukunft die Arbeit im Haushalt partnerschaftlich zu teilen.** 30 Prozent gaben sogar an, dass es ihnen sehr wichtig sei, später einen Beruf zu haben, der es ihnen ermögliche, sich auch um den Haushalt und die Kinder zu kümmern. Und 37 Prozent der Teilnehmer fänden es nicht abwegig, sich ein paar Jahre ausschließlich um Haushalt und Kinder zu kümmern. Gleichzeitig gaben aber auch 60 Prozent an, sie könnten sich sehr gut oder gut vorstellen, hauptsächlich zu arbeiten und im Haushalt nur ab und zu auszuhelfen. Über 75 Prozent der Organisationen, die Tagespraktika oder Jungenangebote angeboten hatten, wollten wieder gezielt Jungen einladen. Fortlaufend bis zum Projektende 2011 erfolgt eine **Evaluation des Projekts.**

#### Auszeichnungen:

Deutschland  
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2007

**Ort im Land der Ideen:** 2007 wurde Neue Wege für Jungs ein ausgezeichnetes „Ort im Land der Ideen“ im Rahmen der gemeinsamen Standortinitiative von Bundesregierung und deutscher Wirtschaft. Mehr Informationen unter: [www.land-der-ideen.de](http://www.land-der-ideen.de)

**UNESCO:** Neue Wege für Jungs ist im Nationalen Aktionsplan der UNESCO als offizielle Maßnahme der Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ 2005-2014 ausgezeichnet.



**Service-Büro:** Das Service-Büro Neue Wege für Jungs dient als Plattform zum Austausch und zur Vernetzung für alle Aktiven und richtet sich an Lehrkräfte, soziale Fachkräfte, Aktive der Berufsberatung sowie Eltern. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des **Service-Büros** sind Montag–Freitag von 9.00 - 17.00 Uhr zu erreichen. Eine Präsentation des Projekts auf Fachveranstaltungen und Messen erfolgt auf Anfrage. Das Service-Büro ist im Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. angesiedelt.